



Stellenausschreibung (Kennziffer 3.3)

Das Bayerische Landesamt für Maß und Gewicht (LMG) ist mit 16 Standorten in Bayern für die Konformitätsbewertung, Eichung, Verwendungs- und Marktüberwachung von Messgeräten zum Schutz des Verbrauchers und des Handels verantwortlich. In München und Mellrichstadt unterhält das LMG Beschussämter zur Prüfung von Waffen, Munition und Sicherheitsausrüstung. Die beim LMG eingerichtete Deutsche Akademie für Metrologie (DAM) führt die bundesweite Fachausbildung für den eichtechnischen Dienst durch.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt für den Standort Beschussamt Mellrichstadt** eine(n)

**Beamten/in (m/w/d) der 3. Qualifikationsebene
mit Entwicklungsmöglichkeit bis in die 4. Qualifikationsebene
oder eine(n) vergleichbare(n) Tarifbeschäftigte/n (m/w/d)**

als Leiter/in des Referats 3.3 – Beschussamt Mellrichstadt

in Vollzeit (derzeit 40 Stunden/Woche im Beamtenverhältnis bzw. 40,1 Stunden/Woche im Tarifbeschäftigtenverhältnis).

Als Leiter/in des Referats 3.3 sind Sie verantwortlich für die:

- Leitung des Referats mit derzeit 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Verwaltung des Standorts, Liegenschaftsverwaltung, Überwachung und Umsetzung der umweltschutztechnischen und arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen
- Zusammenarbeit mit dem LMG-Hauptsitz in Personalfragen, Beschaffungen etc. sowie strategische Zusammenarbeit mit dem Referat 3.4 (Beschussamt München)
- Fachliche Leitung und Personalführung eines der beiden Fachbereiche:
 - hoheitliche Tätigkeiten (Prüfung von Lang- und Kurzwaffen sowie Böllern) unter Beachtung des Waffen-, Spreng- und Kriegswaffenrechts
 - privatrechtliche Tätigkeiten (Prüfung von angriffshemmenden Materialien nach nationalen und internationalen Richtlinien)
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien und Arbeitsgruppen bezüglich der Prüfung von Waffen, Munition, Böllern sowie angriffshemmender Materialien
- Kommunikation mit nationalen und internationalen Vertretern aus dem behördlichen und zivilen Bereich sowie fachliche Unterstützung nationaler Behörden

Dafür bringen Sie mit:

- Befähigung für die 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahnen Verwaltung und Finanzen oder Naturwissenschaft und Technik oder
- Diplomabschluss einer Fachhochschule, Bachelorabschluss oder einen vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst als gleichwertig anerkannten Bildungsstand in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften oder Ingenieurwissenschaften
- mehrjährige Berufserfahrung in einer Führungsposition mit vergleichbarer Personalverantwortung im öffentlichen Dienst oder vergleichbarer Branche
- Führerschein der Klasse B
- eine Vorbildung oder fachliche Erfahrungen im Bereich Waffen und Munition ist wünschenswert
- ausgezeichnete mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir, dass Sie:

- gerne im Team arbeiten (Führungsteam mit dem stellvertretenden Referatsleiter)
- delegieren können und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Übernahme von Verantwortung ermutigen
- zuhören und Mitarbeiter zu einer gemeinsamen Entscheidung führen können
- über ein freundliches Auftreten, Pragmatismus und Weitblick verfügen
- gegenüber Veränderungs- und Modernisierungsprozessen aufgeschlossen sind
- die Bereitschaft zu Dienstreisen auch außerhalb Bayerns mitbringen

Wir bieten Ihnen:

- eine **unbefristete Übernahme bzw. Einstellung** je nach persönlichen Voraussetzungen im Beamten- oder Tarifbeschäftigtenverhältnis
- bei Bewerbungen aus dem Beamtenbereich eine **Übernahme bis zur Besoldungsgruppe A13 (+AZ)** mit Entwicklungsmöglichkeit in die 4. Qualifikationsebene
- im Tarifbereich eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit dem Ziel einer späteren Übernahme in das Beamtenverhältnis
- eine vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Führungsposition innerhalb der bayerischen Eich- und Beschussverwaltung
- flexible Arbeitszeiten und alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Das Bayerische Landesamt für Maß und Gewicht fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte richten Sie diese mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, lückenloser tabellarischer Lebenslauf, Schulabschluss-, Prüfungs-, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen) unter Angabe der **Kennziffer 3.3** bis spätestens **16. Mai 2021 (Eingangsdatum)** möglichst per E-Mail an:

bewerbungen@lmg.bayern.de

Für Bewerbungen per Post verwenden Sie bitte die Hausanschrift:

**Bayerisches Landesamt für Maß und Gewicht
Hauptsitz
- Personalreferat -
Wittelsbacherstr. 14
83435 Bad Reichenhall**

Achtung:

Bitte beachten Sie die „Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung“ (zu finden unter www.lmg.bayern.de/index.php/stellenangebote, Rubrik „Allgemeine Informationen“) und fügen Sie Ihrer Bewerbung das dort eingestellte Formular „Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen meiner Bewerbung“ bei. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bewerbungen ohne beigefügte Einwilligungserklärung nicht berücksichtigt werden können.

Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie unter (08651) 974767-10 (fachlich Herr Dr. Schulze Wessel) bzw. (08651) 974767-20 (personalrechtlich Frau Klingor) sowie im Internet unter www.lmg.bayern.de oder www.dam-germany.de.

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren findet in Mellrichstadt statt.

Bewerbungen erbitten wir bevorzugt per E-Mail und ausschließlich als **ein zusammenhängendes PDF-Dokument** mit einem maximalen Volumen von 10 MB. Mit der Post eingereichte Bewerbungsunterlagen können aus ökonomischen Gründen nicht zurückgeschickt werden. Bitte reichen Sie deshalb nur Kopien und keine Originale ein. Die Kopien und die per E-Mail zugesandten Dateien und Dokumente werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet oder gelöscht.